

19. Wahlperiode

Wahl

Wahl dreier Personen des öffentlichen Lebens durch das Abgeordnetenhaus als Mitglieder des Beirates der Einstein Stiftung Berlin

Regierender Bürgermeister
Senatskanzlei – Wissenschaft und Forschung
- V F -
Tel.: 9026 (926) - 5280

An das

Abgeordnetenhaus von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Wahl

dreier Personen des öffentlichen Lebens durch das Abgeordnetenhaus als Mitglieder des Beirates der Einstein Stiftung Berlin

Das Abgeordnetenhaus wählt gemäß § 11 Abs. 2 der Satzung der Einstein Stiftung Berlin für die Dauer der 19. Wahlperiode

drei Personen des öffentlichen Lebens

zu Mitgliedern des Beirates der Einstein Stiftung Berlin (ESB).

Begründung: Das Abgeordnetenhaus benennt gemäß § 11 Abs. 2 der Satzung der ESB drei Personen des öffentlichen Lebens als Mitglieder des Beirates der ESB. Die Benennung der Beiratsmitglieder durch das Abgeordnetenhaus erfolgt für vier Jahre, bei Abgeordneten für die Dauer der Legislaturperiode.

Am 04.11.2021 endete mit der Konstituierung des Abgeordnetenhauses der 19. Wahlperiode die Mitgliedschaft der Abgeordneten Adrian Grasse (CDU-Fraktion), Raed Saleh (SPD-Fraktion) und Tobias Schulze (Fraktion Die Linke) im Beirat der ESB.

Der Beirat berät den Vorstand der ESB bei seiner Arbeit. Er besteht aus bis zu 13 Mitgliedern. Die Beiratsmitglieder üben ihr Amt unentgeltlich aus.

Die derzeitigen Mitglieder des Beirates sind:

Die Kuratoriumsvorsitzenden der vier Berliner Universitäten:

- Dr. h.c. Edelgard Bulmahn (Humboldt-Universität zu Berlin)
- Wolfgang Branoner (Universität der Künste Berlin)
- Prof. Dr. Dr. h. c. Karl Max Einhäupl (Freie Universität Berlin)
- Prof. Dr. Ortwin Renn (Technische Universität Berlin)

Fünf weitere von dem für Wissenschaft zuständigen Mitglied des Senats berufene Mitglieder auf Grundlage eines einvernehmlichen Vorschlags des Vorstands der ESB:

- Melanie Bähr, Berliner Volksbank
- Dr. Martina Münch, ehemalige Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg
- Stephanie Otto, Vorstandsvorsitzende Berliner Stadtreinigungsbetriebe (BSR)
- Prof. Dr. Johanna Wanka, ehemalige Bundesministerin für Bildung und Forschung
- Annemie Vanackere, Intendanz und Geschäftsführung HAU Hebbel am Ufer / Hebbel-Theater Berlin GmbH

Berlin, den 16. Dezember 2021

Michael Müller
Regierender Bürgermeister